



Datenschutzhinweise

1&1 De-Mail GmbH

Elgendorfer Straße 57

56410 Montabaur

für die Marke 1und1 (Geschäftskunden)

über De-Mail

1&1 De-Mail Datenschutzhinweise

Für die 1&1 De-Mail GmbH, Montabaur, hat der Schutz Ihrer persönlichen Informationen oberste Priorität.

Selbstverständlich halten wir die relevanten Datenschutzgesetze ein und möchten Sie mit den nachfolgenden Datenschutzhinweisen umfassend über den Umgang mit Ihren Daten aufklären.

1. Allgemein

1.1. Verantwortlicher

Verantwortlich ist die

1&1 De-Mail GmbH

Elgendorfer Str. 57

56410 Montabaur

Deutschland

Geschäftsführer: Alexander Charles, Dana Kraft, Thomas Ludwig, Jan Oetjen

Hauptsitz Montabaur

E-Mail: info@1und1.de

Telefon: (+49) 0721 960 97 40 (Bitte beachten Sie: Unter dieser Telefonnummer können wir keinen Kundenservice anbieten. Informationen zu Ihrem Postfach sowie Kontaktmöglichkeiten finden Sie im 1&1 Kundencenter.)).

Sie können sich auch gerne an unseren Kundenservice wenden:

Kundenservice

Montag bis Freitag von

8:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0721 960 97 85

E-Mail: de-mail-kundenservice@1und1.de

1.2. Datenschutzbeauftragter

Datenschutzbeauftragter der 1&1 De-Mail GmbH

Elgendorfer Str. 57

56410 Montabaur

oder per E-Mail an: datenschutz@1und1.de

1.3. Ihre Rechte als Betroffene

Als betroffene Person haben Sie nach der EU- Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die folgenden Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten,
- das Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung der Daten nach Artikel 17 DSGVO,

- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerruf von Einwilligungen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO gegen bestimmte Datenverarbeitungen sowie
- das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Und so können Sie Ihre Rechte uns gegenüber ausüben:

1.3.1. Auskunftsrecht

Sie haben stets die Möglichkeit, Ihre Daten zu erfragen. In den Einstellungen finden Sie eine Übersicht über all Ihrer Konfigurationen und Daten, die Sie bei De-Mail hinterlegt haben. Weitergehende Auskunft können Sie bei unserem Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Kontaktdaten beantragen.

1.3.2. Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Im De-Mail Postfach können Sie im Bereich "Einstellungen" Ihre Daten nicht nur einsehen, sondern auch selbst verwalten. Sofern Sie mit uns in einem Vertragsverhältnis stehen, werden wir Ihre Daten für die Laufzeit, und nach De-Mail Gesetz darüber hinaus für weitere 3 Monate, speichern und verarbeiten. Vorhalteplichten können sich auch aus rechtlichen Vorgaben, wie z.B. dem Handels- oder Steuerrecht, ergeben.

Zur Ausübung Ihres Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 Abs. 1 DSGVO nutzen Sie bitte die unter Kapitel 1.1 und 1.2 genannten Kontaktdaten.

1.3.3. Widerruf von Einwilligungen

Sie können jederzeit eine einmal erteilte Einwilligung widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen, die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird nicht berührt. In den Einstellungen finden Sie eine Übersicht, in der Sie sehen können, für welche Datenverarbeitungen Sie uns eine Einwilligung erteilt haben und wie Sie diese widerrufen können.

Nach der Freischaltung Ihres De-Mail-Kontos können Sie die Veröffentlichung Ihrer Institutsdaten und weiterer Informationen im Öffentlichen Verzeichnisdienst von De-Mail veranlassen. In den Einstellungen Ihres De-Mail-Kontos können Sie bestimmen, welche Daten und Informationen über Ihr Institut in diesem Verzeichnis veröffentlicht werden sowie in die Zugangseröffnung einwilligen. Diese Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf erfolgt durch die Deaktivierung der entsprechenden Checkboxen in den Einstellungen Ihres De-Mail-Kontos.

1.3.4. Widerspruch

Sie haben zudem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung

auf der Grundlage einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Bei Fragen können Sie auch immer Kontakt mit unserem Kundenservice aufnehmen.

1.3.5. Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben und die mithilfe automatisierter Verfahren verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten an andere Stellen zu übermitteln. Dieses Recht haben Sie, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO beruht. Sie haben auch einen Anspruch darauf, zu erwirken, dass die Sie betreffenden Daten direkt von uns an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Zur Ausübung dieses Rechts finden Sie in Ihrem De-Mail-Konto unter dem Punkt "Einstellungen" die Möglichkeit zum Export Ihrer Daten.

1.3.6. Freiwilligkeit der Datenbereitstellung

Soweit die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, erfolgt die Bereitstellung Ihrer Daten vollkommen freiwillig und kann jederzeit von Ihnen nach Maßgabe der unten stehenden Hinweise widerrufen werden.

1.3.7. Berechtigte Interessen

Gelegentlich verarbeiten wir die Daten auch auf der Basis der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Bei der Verarbeitung Ihrer Daten verfolgen wir in diesem Fall die folgenden berechtigten Interessen:

- die Verbesserung unseres Angebots
- den Schutz vor Missbrauch
- interne statistische Auswertungen

1.3.8. Übermittlung von Daten in das Ausland

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich in sicheren Rechenzentren in Deutschland.

1.3.9. So üben Sie Ihr Beschwerderecht aus

Bei Datenschutzfragen und Beschwerden kontaktieren Sie bitte:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)
Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

1.4. Einwilligung in die Überprüfung der Nachrichten auf Schadsoftware

Um die Sicherheit Ihrer Nachrichten und Ihres De-Mail-Postfaches gewährleisten zu können, werden Ihre Nachrichten auf Schadsoftware überprüft. Diese Überprüfung erfolgt auf der Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, da Sie bei der Beantragung eines De-Mail-Kontos durch Auswahl dieser Einstellung in die Überprüfung einwilligen. Gemäß De-Mail-Gesetz und den technischen Richtlinien des Bundesamts für Sicherheit in der

Informationstechnik (BSI) für De-Mail-Diensteanbieter sind wir verpflichtet De-Mail auf Schadsoftware zu überprüfen. Ein Widerruf der Einwilligung in die Überprüfung der Nachrichten auf Schadsoftware hätte somit zur Folge, dass wir für Sie den De-Mail-Dienst nicht mehr erbringen können und ihr De-Mail-Konto kündigen müssen.

1.5. Bei uns gibt es keine automatisierte Entscheidungsfindung (einschl. Profiling)

Wir nutzen zur Begründung und Durchführung unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

1.6. Speicherfristen

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es entweder zur Erfüllung der jeweiligen Zwecke notwendig oder nach geltendem Recht im Sinne einer längeren Speicherfrist gegebenenfalls erforderlich oder gestattet ist. Maßgeblich ist hierbei unter anderem die Dauer, für die wir mit Ihnen in einer Geschäftsbeziehung stehen (z.B. die Dauer, für die Sie einen Account bei uns haben), oder die Tatsache, dass wir die Daten aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung (bspw. § 13 Abs. 2 De-Mail Gesetz) vorhalten müssen.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten, Rechtsgrundlage und Zweck

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn eine Rechtsgrundlage zur Verarbeitung gegeben ist. Damit gewährleisten wir eine rechtmäßige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

2.1. Vertragsbegründung, -erfüllung und Abrechnungszwecke

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Vertragsbegründung und -erfüllung sowie zu Abrechnungszwecken gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit sie erforderlich sind, verarbeitet.

Zur Begründung und Abwicklung eines Vertragsverhältnisses sind:

- Anrede,
- Titel,
- Name der Institution und der vertretungsberechtigten Person sowie ggfls. eines Ansprechpartners,
- Anschrift der Institution und der vertretungsberechtigten Person,
- Geburtsdatum der vertretungsberechtigten Person,
- Kontakt-E-Mail-Adresse der Institution und der vertretungsberechtigten Person sowie ggfls. eines Ansprechpartners,
- gegebenenfalls Telefonnummer,
- Bankverbindung,
- Passwort des Nutzers,
- pseudonyme Kartenkennung des nPA,

- Kundennummer

erforderlich (Bestandsdaten). Diese Daten werden in elektronischen oder papierbasierten Registrierungsformularen erhoben. Anderen Konzernunternehmen werden diese Daten zweckgebunden im Rahmen der Begründung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses (z.B. Abrechnung) zur Verfügung gestellt.

Wir haben darüber hinaus die Identität des Nutzers gemäß § 3 Abs. 2 De-Mail-G zuverlässig festzustellen. Dazu verarbeiten wir folgende Angaben der vertretungsberechtigten Person Ihrer Institution:

- Name,
- Anschrift,
- Handynummer,
- Geburtsdatum,
- Geburtsort,
- Art des Ausweisdokuments und
- Ausstellungsland.

Diese Angaben, mit Ausnahme der Handynummer sowie des Ausstellungslandes, haben wir vor Freischaltung des De-Mail-Kontos des Nutzers wie folgt zu überprüfen:

Anhand eines gültigen amtlichen Ausweises, der ein Lichtbild des Inhabers enthält und mit dem die Pass- und Ausweispflicht im Inland erfüllt wird, insbesondere anhand eines inländischen oder nach ausländerrechtlichen Bestimmungen anerkannten oder zugelassenen Passes, Personalausweises oder Pass- oder Ausweisersatzes oder anhand von Dokumenten mit gleichwertiger Sicherheit; die Identität der Person kann auch anhand des elektronischen Identitätsnachweises nach § 18 des Personalausweisgesetzes oder anhand einer qualifizierten elektronischen Signatur nach § 2 Nummer 3 des Signaturgesetzes überprüft werden;

Wir dürfen zur Identitätsfeststellung und -überprüfung mit Einwilligung des Nutzers (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) auch personenbezogene Daten verarbeiten, die wir oder ein Dritter zu einem früheren Zeitpunkt erhoben hat, sofern diese Daten die zuverlässige Identitätsfeststellung des Nutzers gewährleisten.

2.2. Postfach- und Versanddienst

Der Postfach- und Versanddienst (PVD) stellt die zentrale Komponente im De-Mail-System dar. Der Postfach- und Versanddienst von De-Mail stellt Ihnen die Möglichkeit zur Verfügung, elektronische Nachrichten unter einer elektronischen De-Mail-Adresse zu empfangen, zu speichern und zu verwalten. Der Versanddienst ermöglicht das verbindliche und nachvollziehbare Versenden von elektronischen Nachrichten.

Hierbei werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- De-Mail-Signatur,
- De-Mail-Adresse,
- Pseudonym-Adresse,
- Senderadresse,
- Empfängeradresse,
- Technische Daten, wie Protokollierungsdaten,
- Versandbestätigung,
- Eingangsbestätigung,

- Abholbestätigung und
- Postfachdaten

Diese Daten werden gemäß den Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO i.V.m. § 5 De-Mail-G und § 9 TTDSG, verarbeitet. Hierdurch sind Sie als Nutzer in der Lage diese Komponente zu nutzen und wir als Anbieter erfüllen hierdurch unseren Vertrag mit Ihnen.

2.3. Öffentlicher Verzeichnisdienst (ÖVD)

Im öffentlichen Verzeichnisdienst (ÖVD) können Sie Ihre nutzerspezifischen Informationen (bspw. Vorname, Nachname und De-Mail-Adresse) für andere Benutzer veröffentlichen. Ebenso können Sie Nutzerinformationen anderer De-Mail-Nutzer abrufen. Der ÖVD kann ausschließlich von De-Mail-Nutzern eingesehen werden.

Welche personenbezogenen Daten konkret dort veröffentlicht werden entscheiden Sie selbst.

Diese Daten werden in Bezug zum ÖVD verarbeitet:

- Name der Institution,
- Anschrift der Institution,
- De-Mail-Adresse,
- Öffentliches S/MIME-Zertifikat,
- Öffentlichen PGP-Schlüssel,
- Sicherheitsniveau für ÖVD (ob vertrauliche De-Mails empfangen werden können,
- Zugangseröffnung,
- Protokollierungsdaten der Änderungen der ÖVD-Einstellungen

Diese Verarbeitung erfolgt gemäß §§ 7, 10 und 13 De-Mail-G und verfolgt den Zweck der Vertragsdurchführung.

2.4. Help-Desk

Der Kundenservice (Help-Desk) unterstützt Sie bei Ihren technischen und/oder kaufmännischen Support-Anliegen.

Zum Supportumfang für De-Mail-Interessenten und –Kunden zählen:

- vertriebsunterstützende Produktberatung während der Bestellung,
- Beratung und Unterstützung während der Erst-Identifizierung und Freischaltung,
- Auskunftserteilung über den Fortschritt und Ablauf des Identifizierungsvorgangs,
- Produktberatung rund um De-Mail und dessen Webapplikation,
- Fragen zu Rechnungen,
- Bezahlarten und Bezahlart nach Bedarf ändern,
- Kündigungsanliegen betreuen und Kündigungen von Kunden bearbeiten,
- Beantwortung von Fragen und Hilfe zum Account, z.B. Wiederherstellung der Zugangsdaten.

Um Ihnen sachgerechte Hilfe leisten zu können, verarbeitet der Kundenservice - auf Grundlage der Auftragsverarbeitung - folgende Daten von Ihnen:

- Anrede,
- Titel,

- Name der Institution und der vertretungsberechtigten Person sowie ggfls. eines Ansprechpartners,
- Anschrift der Institution und der vertretungsberechtigten Person,
- Geburtsdatum der vertretungsberechtigten Person,
- Kontakt-E-Mail-Adresse der Institution und der vertretungsberechtigten Person sowie ggfls. eines Ansprechpartners,
- Kontakt-E-Mail-Adresse der Institution und der vertretungsberechtigten Person sowie ggfls. eines Ansprechpartners,
- De-Mail-Adresse,
- Datum der Aufklärung,
- Pseudonym-Adresse,
- Telefonnummer,
- Kontodaten,
- Kundennummer,
- Rechnungsdaten,
- Vertragsdaten

Diese Datenverarbeitung erfolgt aufgrund von § 13 De-Mail-G i.V.m. § 174 TKG, § 9 Abs. 1 Nr. 1 TTDSG (Verkehrsdaten), Art. 6 Abs. 1 lit b und c DSGVO und §§ 3 und 5 De-Mail-G. Durch das Help-Desk sind wir als Anbieter in der Lage den Vertrag mit Ihnen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO durchzuführen.

3. Verarbeitung von Nutzungs- und Verkehrsdaten

Nutzungsdaten, wie zum Beispiel Angaben über Beginn, Ende und Umfang der Nutzung bestimmter Telemediendienste, beziehungsweise Verkehrsdaten bei De-Mail- sowie E-Mail Diensten werden verarbeitet, soweit dies erforderlich ist, um die Inanspruchnahme dieser

Dienste zu ermöglichen und abzurechnen (Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO i.V.m. §§ 9 und 10 TTDSG). Hierbei können Datum und Uhrzeit sowie Zeitzone des Beginns und Endes der Nutzung, der Umfang in Bytes, die Nutzer-IP-Adresse und die Art des in Anspruch genommenen Telemediens- beziehungsweise Telekommunikationsdienstes erfasst werden.

Soweit die Nutzungs- beziehungsweise Verkehrsdaten für Abrechnungszwecke erforderlich sind (Abrechnungsdaten), werden sie längstens bis zu sechs Monate nach Versendung der Rechnung gespeichert, darüber hinaus nur, wenn und solange der Nutzer Einwendungen gegen die Rechnung erhebt oder die Rechnung trotz Zahlungsaufforderung nicht bezahlt, oder gesetzliche Vorschriften die längere Aufbewahrung (bspw. Handels- und Steuerrecht) vorsehen.

Soweit erforderlich verarbeiten wir Daten zum Erkennen, Eingrenzen oder Beseitigen von Störungen oder Fehlern an Telekommunikationsanlagen die Bestands- oder Verkehrsdaten der Teilnehmer und Nutzer.

Soweit erforderlich verarbeiten wir bei Vorliegen tatsächlicher Anhaltspunkte und darüber hinaus, die Bestands- und Verkehrsdaten, die zum Aufdecken sowie Unterbinden von rechtswidrigen Inanspruchnahmen und zur Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber dem Nutzer erforderlich sind.

4. Löschung von Daten

Soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind Ihre Daten auch über das Ende unseres Vertragsverhältnisses hinaus aufzubewahren (wie nach §§ 10 – 13 De-Mail-Gesetz), werden diese Daten aus dem produktiven Betrieb ausgesondert und außer zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflichten nicht mehr verarbeitet.

Bestandsdaten, die im Rahmen eines Vertragsverhältnisses erhoben wurden, werden in der Regel mit Ablauf des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres gelöscht. Werden Bestandsdaten zur Erfüllung bestehender gesetzlicher oder vertraglicher Aufbewahrungsfristen benötigt, sperren wir die Daten ebenfalls für jede anderweitige Verarbeitung. Nutzungs- beziehungsweise Verkehrsdaten werden in der Regel nach Beendigung des Nutzungsvorgangs beziehungsweise der Verbindung gelöscht.

5. Weitergabe von Daten

Abrechnungsdaten dürfen an andere De-Mail-Diensteanbieter und Dritte (bspw. Konzerngesellschaften) übermittelt werden, soweit dies zur Ermittlung des Entgelts und zur Abrechnung erforderlich ist. Wir können die Abrechnungsdaten an einen mit dem Einzug des Entgelts beauftragten Dritten übermitteln, soweit es für diesen Zweck erforderlich ist.

Im Rahmen der Vertragserfüllung setzen wir Konzerngesellschaften ein, an die wir Daten im erforderlichen Maße zweckgebunden weitergeben, bspw. im Rahmen des Kundenservice.

Gemäß § 16 De-Mail-G sind wir zur Auskunft an Dritte verpflichtet. Dabei werden die Vorgaben des § 16 De-Mail-G beachtet.

Nach Maßgabe der hierfür geltenden Bestimmungen sind wir gegebenenfalls verpflichtet, Auskunft an Strafverfolgungsbehörden und Gerichte für Zwecke der Strafermittlung bzw. -verfolgung zu erteilen.

6. Cookies – Einsatz und Wahlmöglichkeit

Cookies sind kleine Textdateien, die auf der Festplatte Ihres Computers abgelegt werden und die Wiedererkennung ermöglichen, aber keine persönliche Identifikation Ihrer Person zulassen. Sie dienen dabei der Erleichterung der Navigation auf einer Internetseite. Sie können das Speichern von Cookies auf Ihrer Festplatte verhindern, indem Sie in Ihren Browser-Einstellungen "keine Cookies akzeptieren" wählen. Sie können Ihren Browser auch so einstellen, dass dieser Sie vor dem Setzen von Cookies fragt, ob Sie einverstanden sind. Schließlich können Sie auch einmal gesetzte Cookies jederzeit wieder löschen. Wie all das im Einzelnen funktioniert, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Browser-Herstellers oder folgender Anleitung: http://www.meine-cookies.org/cookies_verwalten/index.html. Wenn Sie keine Cookies akzeptieren, kann dies im Einzelfall zu Funktionseinschränkungen der Webseite führen. Auch ohne aktive Löschung wird der Cookie jedoch nach Ablauf von zwölf Monaten automatisch gelöscht.

7. *Änderung der Datenschutzhinweise*

Bitte beachten Sie, dass diese Datenschutzhinweise jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften geändert werden können. Es gilt immer die zum Zeitpunkt Ihres Besuchs der Webseite abrufbare Fassung.

8. *Weitere Fragen*

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie uns gerne unter den oben genannten Adressen kontaktieren oder sich an unseren Kundenservice wenden.